

Produktname: ATP5A Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07324**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	60kDa

Antigen-Informationen

Genname	ATP5A1
Alternative Namen	ATP5A1; ATP5A; ATP5AL2; ATPM; ATP synthase subunit alpha; mitochondrial
Gen-ID	498.0
SwissProt ID	P25705
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ATP5A1, hergestellt. Aminosäurebereich: 201–250

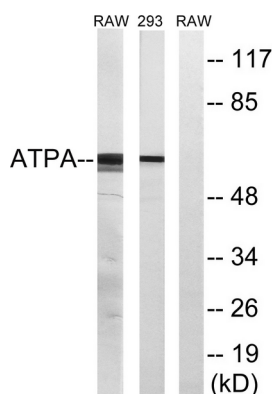
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine Untereinheit der mitochondrialen ATP-Synthase. Die mitochondriale ATP-Synthase katalysiert die ATP-Synthese mithilfe eines elektrochemischen Protonengradienten über die innere Membran während der oxidativen Phosphorylierung. Die ATP-Synthase besteht aus zwei miteinander verbundenen Multisubunit-Komplexen: dem löslichen katalytischen Kern F1 und der membrandurchspannenden Komponente Fo, die den Protonenkanal bildet. Der katalytische Teil der mitochondrialen ATP-Synthase besteht aus fünf verschiedenen Untereinheiten (α , β , γ , δ und ϵ), die im Verhältnis 3 α , 3 β und jeweils einer der anderen drei Untereinheiten vorliegen. Der Protonenkanal besteht aus drei Hauptuntereinheiten (α , β , γ , δ und ϵ). Dieses Gen kodiert die α -Untereinheit des katalytischen Kerns. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für die verschiedenen Isoformen kodieren. Pseudogene dieser Funktion: Die mitochondriale Membran-ATP-Synthase (F(1)F(0)-ATP-Synthase oder Komplex V) produziert ATP aus ADP in Gegenwart eines Protonengradienten über die Membran, der durch die Elektronentransportkomplexe der Atmungskette erzeugt wird. F-Typ-ATPasen bestehen aus zwei Strukturdomänen: F(1) – mit dem extramembranären katalytischen Kern – und F(0) – mit dem Membranprotonenkanal. Diese sind durch einen zentralen und einen peripheren Stiel miteinander verbunden. Während der Katalyse ist die ATP-Synthese in der katalytischen Domäne von F(1) über einen Rotationsmechanismus der Untereinheiten des zentralen Stiels an die Protonentranslokation gekoppelt. Die Untereinheiten α und β bilden den katalytischen Kern in F(1). Die Rotation des zentralen Stiels relativ zu den umgebenden $\alpha_3\beta_3$ -Untereinheiten führt zur Hydrolyse von ATP an drei separaten katalytischen Zentren der β -Untereinheiten. Die Untereinheit α besitzt keine katalytischen ATP-Bindungsstellen mit hoher Affinität. PTM: Der N-Terminus ist blockiert. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der ATPase- α/β -Ketten. Subzelluläre Lokalisation: Peripheres Membranprotein. Untereinheit: F-Typ-ATPasen bestehen aus zwei Komponenten: CF(1) – dem katalytischen Kern – und CF(0) – dem Membranprotonenkanal. CF(1) besteht aus fünf Untereinheiten: $\alpha(3)$, $\beta(3)$, $\gamma(1)$, $\delta(1)$ und $\epsilon(1)$. CF(0) besteht aus drei Hauptuntereinheiten: α , β und γ . Interagiert mit ATPAF2. Gewebespezifität: Fötale Lunge, Herz, Leber, Darm und Niere. Höhere Expression im fötalen Gehirn, der Retina und dem Rückenmark.

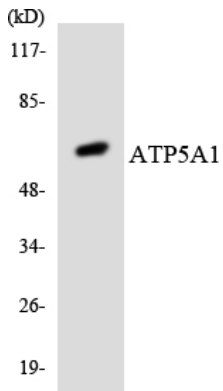
Forschungsbereich

Oxidative Phosphorylierung; Alzheimer-Krankheit; Parkinson-Krankheit; Huntington-Krankheit;

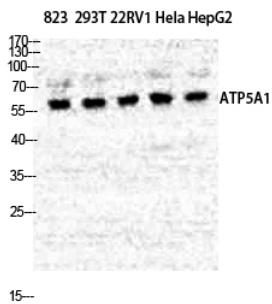
Bilddaten



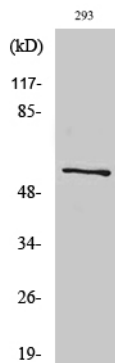
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293- und RAW264.7-Zellen unter Verwendung des ATP5A1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung des ATP5A1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen ATP5A-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500



Western-Blot-Analyse von RAW264.7-Zellen mit einem polyklonalen ATP5A-Antikörper in einer Verdünnung von 1:500